

Otto Gruber

Deutsche Bauern- und Ackerbürgerhäuser

Eine bautechnische Quellenforschung
zur Geschichte des deutschen Hauses

Mit 39 Abbildungen

Gerstenberg Verlag

So 96-6
595

Inhalt

Vorwort	VII
I. Einleitung und Übersicht	1
Zweck der Untersuchung.	1
Die Einzeltypen, Unterschiede, Gemeinsames, Verbreitung, Zugehörigkeit zur besondern Wirtschaftsart	1
II. Die Beschreibung der einzelnen Häuser	10
A. Das ebenerdige (im Wohntheil ein- oder zweistöckige) Einhaus mit Pfettendach und Querteilung des Grundrisses	10
Die heutige Erscheinung dieses Hauses	10
1. Das alt-oberschwäbische Haus	12
2. Das Haus des Hohenwalds	14
3. Die Ausgangsform des Hohenhauses und alt-oberschwäbischen Hauses	20
4. Die Weiterentwicklung des alt-oberschwäbischen und Hohenhauses	26
B. Das gestelzte Haus	39
1. Beschreibung von Konstruktion und Grundriß	39
2. Die Ausgangsform des gestelzten Hauses	50
3. Die weitere Entwicklung des gestelzten Hauses	52
C. Das anderthalbstöckige Haus Mittelbadens	60
1. Konstruktion und heutige Form	60
2. Die Ausgangsform	65
III. Die stammesmäßige Zugehörigkeit der einzelnen Haustypen	68
IV. Das Überlinger Bürgerhaus	68
a) Übersicht über Stadtgeschichte und Stadtgrundriß	80
b) Grundriß und Konstruktion der Patrizierhäuser	85
Erklärung der wichtigsten bautechnischen Fachausdrücke	101
Verzeichnis der Abbildungen	104
Personen- und Sachregister	106